Zeitschrift: Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich

Herausgeber: Geriatrischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich

Band: - (1991)

Heft: 36

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Behinderten-Transport zu VBZ-Tarifen für Behinderte mit Wohnsitz in der Stadt Zürich

Möchten Sie ab und zu an verschiedenen externen Anlässen teilnehmen und sind infolge einer Gleichgewichtsstörung, Schnee und Eis auf der Strasse oder einer anderen Mobilitätsbehinderung nicht in der Lage, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benützen?

Der STARTSCHUSS für das neue Transportsystem für Behinderte ist gefallen
Hauptzweck der Stiftung Behindertentransport Zürich, BTZ, ist die Integration der Mobilitätsbehinderten, um den Behinderten die Teilnahme an Freizeitaktivitäten und Kursen zu ermöglichen im Sinne einer Integration statt Resignation.
Grundsätzlich haben alle BewohnerInnen der Stadt Zürich, die die öffentlichen Transportmittel nicht oder nur mit grosser Mühe benützen können, Anspruch auf den Sondertransport.
Unterschieden wird zwischen den Anspruchsberechtigten mit unbeschränkter Zahl von Fahrten und den Anspruchsberechtigten für eine beschränkte Anzahl Fahrten.
Mobilitätsbehinderte, die Bus und Tram selbständig benützen können, sind in Ausnahmefällen für eine Anzahl Fahrten anspruchsberechtigt, z.B. Gehbehinderte, die bei Schnee nicht die öffentlichen Verkehrsmittel benützen können. Reisen an unbekanntes Ziel für Blinde usw.
Keinen Anspruch auf Fahrten zum VBZ-Tarif haben Mobilitätsbehinderte, deren Einkommen und Vermögen folgende Grenzen übersteigen:

Erwerbstätige Behinderte, Eltern von behinderten Kindern
(Abklärungsstelle ist die PRO INFIRMIS, Tel. 241 44 11)
Reineinkommen Fr. 80.000 + Fr. 4.000 pro Kind
Vermögen ab Fr. 100.000 wird 1/20 des Vermögens dem Einkommen zugerechnet.

Für Behinderte im AHV-Alter
(Abklärungsstelle ist die PRO SENECTUTE), Tel. 55 51 91)
Reineinkommen Fr. 35.000
Vermögen ab Fr. 100.000 wird 1/20 des Vermögens dem Einkommen zugerechnet.

Wer sich für diese Transporte anmelden möchte, muss ein Anmeldeformular ausfüllen. Auf Verlangen muss ein ärztliches Zeugnis oder ein Gutachten einer sozialen Dienststelle vorgelegt werden.
Die Beratungsstelle des Schwerhörigen-Vereins Zürich steht Ihnen für nähere Angaben gerne zur Verfügung.

Die Verantwortung liegt in Ihren Händen

80% der Spitalinfektionen werden durch die Hände übertragen. Wenn dieses Thema zu Ihrem Verantwortungsbereich gehört, dann vergessen Sie bitte nicht, dass HIBISCRUB® eines der meistgeprüften und international anerkannten antiseptischen Handreinigungsmittel ist.

HIBISCRUB®
Original-Chlorhexidin

der Handhygiene Vertrauen schenken

ICI

ICI-Pharma

Über Chlorhexidin wurden mehr als 3'000 Studien publiziert. Antworten auf Fragen über Handhygiene und ausführliche Produktinformationen (Indikationen, Vorsichtsmassnahmen, etc.) erhalten Sie bei: ICI-Pharma, Postfach, 6002 Luzern.

medica
MEDIZINISCHE LABORATORIEN Dr. F. KAEPPELI
Eidgenössisch anerkannte Laboratorien
Bakteriologie, Serologie, Immunologie, klinische Chemie
Veterinärdiagnostik
Hottingerstrasse 9, Postfach, 8024 Zürich
Telefon 01/2517060, Telefax 01/2517224

Viele Dienstleistungen
Ein Labor: medica

Ihr Labor
im Zentrum der Stad
Zürich

Mikrobiologie, Parasitologie, Klinische Chemie, Haematologie, Serologie, Immunologie und Veterinärdiagnostik; jede Abteilung mit kompetenter Leitung.
Blutentnahme täglich, auch Samstags, direkt im Labor möglich (auch anonym, zum Beispiel für AIDS-Teste); Überweisung am besten durch Ihren Arzt.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	07.30—18.00 Uhr
Samstag	07.30—12.00 Uhr

medica
rechnet als einziges Labor der Region direkt mit den Krankenkassen ab.